

Die Schiedsrichter des nationalen Kaders

Alle Personenbezeichnungen gelten für Personen sowohl männlichen als auch weiblichen Geschlechts.

A Orientierung

- Die Schiedsrichter des nationalen Kaders werden für die Leitung der Spiele der NLA und NLB, der Spiele im Swiss Cup ab Achtelfinal sowie der Spiele der Juniorenschweizermeisterschaft U21 (SM U21) / Finalturnier Inter A eingesetzt.
- Für diese Aufgebote ist die Schweizerische Schiedsrichterkommission (SSK) zuständig. Die SSK setzt dazu zwei Aufgebotsstellen (NLA und NLB) ein.

B Zahlen und Fakten zum nationalen Kader

- Zurzeit umfasst das nationale Kader rund 70 Schiedsrichter. Zielgrösse ist ein nationales Kader von ca. 75 Schiedsrichtern; wobei sich dieser Wert nach den Bedürfnissen – d.h. nach der Anzahl der Mannschaften der NLA und NLB – richtet
- Die Schiedsrichter des nationalen Kaders sind in vier Einsatzgruppen (EG 1 bis 4) eingeteilt.
- Anwärter, für die aufgrund der Beurteilung am Sichtungsturnier durch die SSK eine Aufnahme ins nationale Kader empfohlen wird, werden als Kandidaten ins nationale Kader aufgenommen (EG 4).
- Innerhalb der folgenden drei Jahre (Normalfall: nach zwei Jahren) entscheidet die SSK über die definitive Aufnahme der Kandidaten ins nationale Kader (und damit über den Aufstieg in die EG 3).
- Die SSK entscheidet ebenfalls über den Aufstieg von geeigneten Schiedsrichtern in die höheren Einsatzgruppen (EG 2 und 1).
- Die Schiedsrichter der EG 3 und 4 leiten Spiele der NLB. Einige Schiedsrichter der EG 3 werden zusätzlich für Spiele der NLA aufgeboten. Die Schiedsrichter der EG 2 leiten Spiele der NLA und der NLB. Die Schiedsrichter der EG 1 leiten primär Spiele der NLA, sie können aber auch für Spiele der NLB aufgeboten werden.

C Anforderungsprofil der Anwärter für das nationale Kader

- Mehrjährige Erfahrung als regionaler Schiedsrichter, sowohl in den Regionalligen als auch in der 1. Liga;
- entsprechende Beurteilung durch die zuständige Regionale Schiedsrichterkommission (RSK);
- ideales Alter zwischen 25 und 30 Jahren;
- Fähigkeit, sich in mindestens zwei Landessprachen auf dem Volleyballfeld zu verständigen.

D Was wird vom Schiedsrichter des nationalen Kaders erwartet

- Teilnahme am jährlichen Zentralkurs für die Schiedsrichter des nationalen Kaders (zwei Tage; theoretische Vorbereitung auf die neue Saison; obligatorisch für alle Schiedsrichter des nationalen Kaders);
- Leiten von mindestens vier Vorbereitungsspielen (praktische Vorbereitung auf die neue Saison);
- Verfügbarkeit von ca. 80% der Spieltage der Meisterschaft der NLA und NLB (Melden der Verfügbarkeit via Internet / MyVolley);
- Bereitschaft zur Leitung von 20 bis 30 Spielen pro Saison in der NLA und NLB, des Swiss Cups sowie der Jun SM U21 / Finalturnier Inter A;
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung als Volleyballschiedsrichter auf hohem Niveau.

E Was erhält der Schiedsrichter des nationalen Kader

- Ausrüstung (Uniform) der Schiedsrichter des nationalen Kaders;
- jährliche theoretische Weiterbildung als Vorbereitung auf die neue Saison;
- Informationen aus erster Hand über die Entwicklung und neuste Trends im Schiedsrichterwesen;
- Gelegenheit zur Leitung von Spielen der NLB;
- Beurteilung seiner Leistung durch Referee Delegates (RD) im Rahmen der Möglichkeiten der SSK;

- für geeignete Schiedsrichter die Möglichkeit zum Einsatzgruppenaufstieg und damit zur Leitung von Spielen der NLA;
- im Einzelfall sogar die Möglichkeit zur Weiterbildung zum internationalen Schiedsrichter und damit die Berechtigung zur Leitung von internationalen Spielen (Länderspiele, Spiele im Europacup);
- Erfahrungsaustausch und Diskussionen sowie Pflege der Kameradschaft;
- freier Eintritt zu allen nationalen und regionalen Wettspielen Volleyball von Swiss Volley.

F Wie melde ich mich für das nationale Kader

- Die Regionalverbände werden jeweils Anfangs Jahr aufgefordert, der SSK neue Anwärter für das nationale Kader zu melden. Diese Information wird ebenfalls auf der Homepage von Swiss Volley veröffentlicht.
- Im Normalfall werden die Anwärter für das nationale Kader der SSK vom jeweiligen Regionalverband gemeldet. Verantwortlich dafür sind die RSK der Regionalverbände.
- Interessierte Schiedsrichter können sich aber auch direkt bei der SSK als Kandidat für eine Aufnahme ins nationale Kader bewerben. Ansprechstelle dafür ist der Vizepräsident der SSK.
- Anwärter, welche das Anforderungsprofil erfüllen, werden von der SSK im Frühling zu einem Sichtungsturnier eingeladen (im Normalfall die Jun SM U21 / Finalturnier Inter A).

G Weitere Informationen

Weitere Informationen zum nationalen Kader sind erhältlich bei:

- Hans Kurmann, Präsident SSK
Geissburgstrasse 13, 6130 Willisau, 079 215 98 34, hans.kurmann@bluewin.ch
- Heinz Tschumi, Vizepräsident SSK, Verantwortlicher für die Aufgebote
Bühlwiesenstrasse 15, 8600 Dübendorf, 079 323 05 15, heinz.tschumi@bluewin.ch
- Christian Wolf, SSK, Verantwortlicher für Aus- und Weiterbildung
Rathausgasse 11, 8180 Bülach, 079 218 09 11, chr.wolf@bluewin.ch

SSK_21.12.09